

Intelligente, iPadgesteuerte Haustechnik.

Mit dem modernen Neubauprojekt LEIBL22 errichtet Thamm & Partner in Potsdams historischer Altstadt Wohngebäude der neuen Generation. Die Einrichtungen des „Intelligent Living“ werden möglich: Jeder neue Bewohner erhält ein iPad, von dem aus die gesamte Technik der Wohnung gesteuert werden kann – egal, wo auf der Welt sich der Eigentümer gerade aufhält.

Bundesweit erstmalig wird das umfassende Servicepaket direkt in den Quadratmeterpreis der Wohnung integriert – bis hin zu einem Web-Concierge, der auf Knopfdruck per Videoschalt oder E-Mail erreichbar ist und die Wünsche der Wohnungseigentümer entgegennimmt. „Unser Neubauprojekt fügt sich in der Leiblstraße perfekt ins Stadtbild ein und setzt im Bereich Wohnen in Potsdam neue Maßstäbe“, so Angela Thamm, geschäftsführende Gesellschafterin. „Hier bilden Energie-Effizienz, Komfort, Sicherheit und ein Web-Concierge-Service ein Servicepaket, das unser Projekt zum Wohnerlebnis macht“, so Angela Thamm weiter.

Servicepaket

Eingebettet zwischen Heiligem See und Holländischem Viertel, bietet das zentral gelegene Neubauprojekt unmittelbare Nähe zur Fußgängerzone und zur historischen Altstadt. Auf insgesamt 2.060 m² Grundstück entstehen zehn Wohnungen, sechs Maisonetten, drei Stadthäuser und eine Gewerbeeinheit. Die Besonderheit: Gesteuert durch in den Wohnungen enthaltene BUS-Systeme lässt sich die eigene Wohnung per Knopfdruck über das mitgelieferte iPad steuern. Zur integrierten Multimedia-Unterstützung wird gleichzeitig ein moderner Fernseher, im Preis inbegriffen, installiert. Zu jedem Tiefgaragenplatz gehört zudem eine Zapfstelle für Elektroautos und -fahräder. Diese ist mit der Wohnungssteuerung verbunden, sodass künftig das differenzierte Preisangebot der Stromanbieter genutzt werden kann, um immer auf den günstigsten Stromtarif zugreifen zu können. So lassen sich Fahrzeugbatterien zum Beispiel über Nacht aufladen, wenn die Tarife günstiger sind als am Tage. Die BUS-Systeme und Server der Wohnungen bieten außerdem Voraussetzungen für Homecare-Services. Je nach individuellem Bedarf können Vernetzungen mit ambulanten Pflegediensten, Ärzten oder anderen Gesundheitsdienstleistern eingerichtet werden. Das ist auch nachträglich möglich, die Wohnungen bringen die technische Voraussetzung hierfür als Standard mit.

Multimedia

Für die Architektur zeichnen die Büros Schulz & Huster sowie Helmut Sammer verantwortlich. Die Wohnungsgrößen reichen von 62 m² bis zum 200-m²-Stadthaus. Es werden drei Design- und Einrichtungslinien angeboten. Diese Ausstattungslinien unterscheiden sich im Stil, liegen preislich aber auf dem gleichen Niveau. Das Bauprojekt bietet neben den großzügigen Wohnflächen auch eine Tiefgarage sowie einen begrünten Innenhof. Alle Wohnungen verfügen über eine Terrasse bzw. Loggia und sind hochwertig ausgestattet mit Fußbodenheizung, Parkett und Wannenbad. Die Stadthäuser verfügen über private Aufzüge. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf 10,5 Millionen Euro.

Thamm & Partner ist seit 1982 auf wertvolle Kernsanierungen und hochwertige Immobilienqualität in Innenstadtlagen spezialisiert. Das Unternehmen folgt dem Trend der fortschreitenden Digitalisierung der Wohnungswirtschaft und bietet modernste Steuerungsmodule nun erstmalig als Inklusivleistung an. „Wenn bisher die Zentralheizung sowie ein Antennen- und Telefonanschluss als technische Standards der Wohnungsausstattung angesehen wurden, so müssen heute die vielfältigen und neuen Anforderungen an das Wohnen konsequent bedient werden“, sagt Angela Thamm. „Nicht nur die technischen Möglichkeiten als teure Extras anbieten, sondern die intelligente Wohnung als Standard im Segment des gehobenen Wohnens etablieren, das ist unser Ansatz“, so die Unternehmerin.

Günther W. Reichelt

Selbstporträt im Wolfspelz, 1915 | Zornmuseet, Mora | Foto: Patric Evinger



Museum Behnhaus
Drägerhaus Lübeck

Der schwedische
Impressionist

15.1. bis
15.4.2012

ANDERS ZORN

www.die-luebecker-museen.de

